

Schweben im Solewasser

BAD DÜRRHEIM ■ Eine ganz besondere Form der Therapie für körperlich und geistig behinderte Kinder und Erwachsene hat das Solemar in Kooperation mit dem Förder- und Betreuungsbereich der Stiftung St. Franziskus in Schramberg-Heiligenbronn entwickelt.

Die Pflegebedürftigen werden von Wellnesstherapeuten aus dem Solemar im warmen Solewasser sanft gedehnt und mit fließenden Schwung- und Spiralbewegungen durch das Wasser gezogen. Die Übungen werden durch leise Unterwassermusik untermalt. Simone Fußnecker, Erzieherin in der Stiftung St. Franzis-

kus, berichtet: „Die Wirkung ist unglaublich. Unsere Patienten sind oft aggressiv und aufgebracht und können sich nur sehr schwer entspannen. Durch die sanfte Berührung und die Bewegung zur Musik im warmen Wasser beruhigen sie sich und können ganz und gar zur Ruhe kommen“. Im Förder- und Betreuungsbereich der Stiftung wohnen insgesamt 42 Pflegebedürftige, die zumeist aufgrund einer Schwerst- oder Mehrfachbehinderung zu eingeschränkt oder verhaltensauffällig sind, um in einer Behindertenwerkstatt zu arbeiten. Weitere Informationen zu diesem Angebot gibt es unter Telefon 0 77 26/66 63 55. (eb)



Wellnesstherapeutin Anita Auer mit einem Bewohner des St. Franziskus-Heims Heiligenbronn im Solemar.

BILD: PRIVAT

Die Neckarquelle Nr 131
Fr. 16.6.05